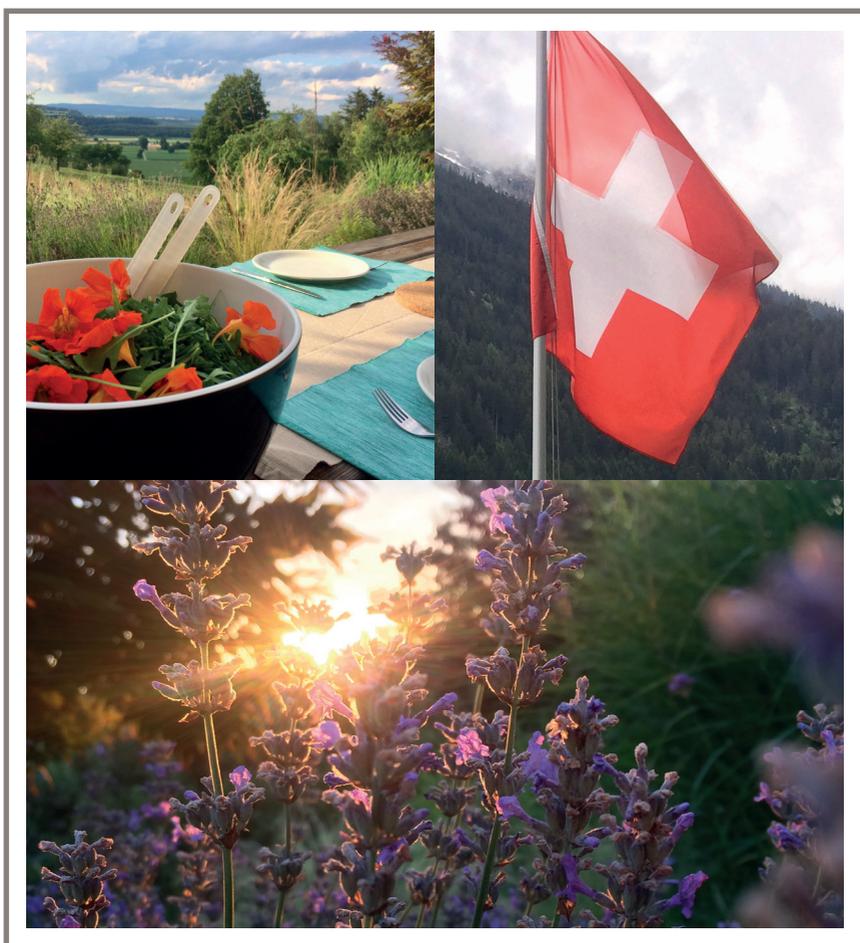


GR EZI

Mitteilungsblatt der Gemeinde Berg am Irchel, 284.Ausgabe, Juli.2021



Herzliche Gratulation / Einwohnerstatistik	3
Aus dem Gemeinderat	4 - 13
Aus der Gemeindeverwaltung	13 - 20
Musikverein	21
Aus der Gemeindeverwaltung	22 - 25
Alea`s best - Back-Empfehlung aus Gräslikon	26 - 27
Bibliothek	28 - 31
Kirchgemeinde	38 - 42
Impressum	43



Bildnachweis: Gemeindeverwaltung

zur Geburt

Priya Wälle

geboren am 15. Mai 2021

Tochter von Mösch Reva und Wälle Jesse James

Geburtstage über 80

Kurt Metz

5. Juli 2021 zu seinem 86.

Hans Peter Huber

19. Juli 2021 zu seinem 80.

Valentin Cabrera Maiz

24. Juli 2021 zu seinem 80.

Martin Neumeister

25. August 2021 zu seinem 82.

Einwohnerstatistik per 30.6.2021

1. Januar 2021: 595 Einwohner

533 Schweizer / 62 Ausländer

30. Juni 2021: 590 Einwohner

529 Schweizer / 61 Ausländer

Unterstützung des örtlichen Gewerbes mit Gemeindegutscheinen

Die Zürcher Kantonalbank (ZKB) feierte im 2020 ihr 150-Jahre-Jubiläum. Dazu hat die ZKB im Jubiläumsjahr, zusätzlich zur jährlichen Gewinnausschüttung eine einmalige Sonderdividende von rund CHF 19'000.00 der Gemeinde Berg am Irchel ausgeschüttet. Diese Sonderdividende soll zur Bewältigung der Corona-Krise dienen.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dass das Geld aus dieser Sonderdividende der gesamten Bevölkerung von Berg am Irchel zu Gute kommen soll. Deshalb wird der Zuschuss in Form von Gutscheinen à CHF 30.00 an alle am 1. Januar 2021 in Berg am Irchel wohnhaften Personen verteilt. Mit diesen Gutscheinen kann die Bevölkerung beim hier ansässigen Gewerbe Dienstleistungen bzw. Waren beziehen und einkaufen. Nebst dem Bezug von Waren können die Gutscheine auch als zusätzlichen Zustupf oder Trinkgeld dem gewünschten Betrieb ohne Gegenleistung überreicht werden. Auch können die einzelnen Gutscheine innerhalb der Fa-

milie, einer Nachbarin bzw. einem Nachbarn oder im Bekanntenkreis verschenkt werden. Die beschenkte Person kann diesen dann ebenfalls nach ihren Wünschen einsetzen. Ganz im Sinne von Solidarität - wir helfen uns einander.

Die Gemeindegutscheine werden Mitte August in alle Haushalte verteilt mit der gleichzeitigen Veröffentlichung der Gewerbebetriebe, welche sich an der Aktion beteiligen. Der Gemeinderat möchte ein Zeichen setzen: Helfen Sie mit und unterstützen Sie das Bergemer Gewerbe.

Genehmigung Revisionsberichte zur Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde und über die KVG-Revision 2020

Die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH hat die Jahresrechnung 2020 (inkl. Bilanz und Wertschriftenprüfung) Ende April finanztechnisch geprüft und dem Gemeinderat den Revisionsbericht vorgelegt. Nach der Beurteilung der Revisionsstelle entspricht die Jahresrechnung 2020 den gesetzlichen Vorschriften, ist inhaltlich vollständig und mit der nötigen Sachkenntnis erstellt worden.

Auch die KVG-Revision 2020 wurde durch die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH vorgenommen und ein Revisionsbericht dem Gemeinderat unterbreitet. Die Revision umfasste die Bereiche Prämienübernahme Sozialhilfe, Prämienübernahme aus Verlustscheinen und Prämienübernahme Zusatzleistungen Ergänzungsleistungen und Beihilfe. Die Revisionsfirma bestätigt auch in diesem Bericht, dass der Bereich KVG sehr sorgfältig und mit grosser Sachkenntnis bearbeitet wurde.

Der Gemeinderat hat die beiden Revisionsberichte abgenommen und dankt dem Finanzsekretariat für die Arbeit.

Legislaturziele 2018 - 2022 Stand der Umsetzung

Der Gemeinderat bespricht jeweils an der Gemeinderatssitzung vor der Gemeindeversammlung den Stand der Umsetzung der Legislaturziele.

Insgesamt sieht sich der Gemeinderat auf Kurs. Von den 41 festgelegten Massnahmen für die Legislatur 2018 - 2022 sind bereits deren 25 vollständig umgesetzt.

Weitere 9 Massnahmen sind in Bearbeitung, 5 Massnahmen müssen noch gestartet werden und deren zwei werden nicht mehr weiterverfolgt.

Wasserverbund Berg-Buch-Flaach Einkaufssumme Gemeinde Buch am Irchel

Die Gemeinden Berg am Irchel, Buch am Irchel und Flaach haben im Herbst 2020 einen Vertrag betreffend gegenseitige Wasserabgabe beschlossen. Dieser regelt folgende Bezugsfälle:

-Abgabe von Trinkwasser durch die Wasserversorgung Buch am Irchel vom Reservoir Loobächli an die Wasserversorgung Berg am Irchel (Ortsteil Gräslikon) Bezugsschacht Gräslikon (Quellwasser, allenfalls Wasser der WV Neftenbach);

-Abgabe von Trinkwasser durch die Wasserversorgung Berg am Irchel an die Wasserversorgung Flaach im Stufenpumpwerk Berg am Irchel (Quellwasser);

-Abgabe von Trinkwasser und Löschwasser durch die Wasserversorgung Berg am Irchel

(Ortsteil Gräslikon) an die Wasserversorgung Flaach im Reservoir Flaach (Quellwasser);

-Abgabe von Trinkwasser durch die Wasserversorgung Flaach an den Ortsteil Berg am Irchel im Stufenpumpwerk Berg a. Irchel (Quellwasser und Rheingrundwasser);

-Abgabe von Trinkwasser durch die Wasserversorgung Flaach an den Ortsteil Gräslikon im Stufenpumpwerk Flaach (Quellwasser und Rheingrundwasser).

Ausdrücklich nicht in den Vertrag aufgenommen wurde der Bezugsfall Abgabe von Trinkwasser der Versorgung Berg am Irchel und Flaach an die Wasserversorgung Buch am Irchel. Die Gemeinden Berg am Irchel und Flaach realisierten daher den Ausbau der Anlagen zum Wasserverbund Berg am Irchel-Flaach auf eigene Kosten (siehe Projekt Wasserverbund Flaach-Berg am Irchel, genehmigt von den Gemeindeversammlungen am 4. Dezember 2020).

Eine Erweiterung der Anlagen zur Absicherung der Wasserversorgung im Ortsteil Wiler (Gemeinde Buch am Irchel) über den Wasser-

verbund Berg am Irchel-Flaach (ab Gräslikon) wäre möglich, sobald die Gemeinden Berg am Irchel und Flaach (voraussichtlich im Jahr 2022) den Zusammenschluss des Reservoirs Loobächli mit dem Wasserverbund Berg am Irchel-Flaach in Gräslikon realisiert haben.

Aus diesem Grund erachteten es die Gemeinderäte Berg am Irchel und Flaach als sinnvoll, eine Einkaufssumme festzulegen, falls die Gemeinde Buch am Irchel zu einem späteren Zeitpunkt Trinkwasser aus dem Wasserverbund Berg am Irchel-Flaach beziehen möchte, beispielsweise für die Versorgung des Ortsteils Wiler. Basierend auf den von den beiden Gemeinden getätigten Investitionen für den Zusammenschluss Loobächli-Gräslikon wurde eine Einkaufssumme von CHF 87'000.00 festgelegt, was 1/3 der Investitionen für den Zusammenschluss entspricht.

Objektkredit Sanierung Böschungsbruch Langwisbach

Die Uferzone und Wasserlauf des Langwisbaches, im Bereich Niederfeldstrasse/Langwiesstrasse (Gemeindegebiet Berg am Irchel)

wird seit mehreren Jahren durch die Anwesenheit des Bibers verändert. Er staut den Bach mit seinen Dämmen und gräbt seine Wohnhöhle in die Böschungen. Das zum Teil sehr grosse Stauvolumen entleert sich schlagartig und führt das Gehölz des Dammbaues mit sich. Bei engen Stellen (Brücken, Eindahlungen etc.) kann das mitgeführte Material zu Verklausungen führen und daraus resultieren Überschwemmungen.

Im Zuge der Niederschlagsereignisse Ende Januar 2021 brach beim Langwisbach ein Damm. Der Fuss der Böschung zur Langwiesstrasse hin war durch die Aufstauung wassergesättigt und durch den plötzlichen Abfluss des Stauvolumens verlor die aufgeweichte Böschung ihre Stützung und es erfolgte ein Böschungsbruch. Die Bruchkante am Kopf der Böschung liegt unmittelbar an der Lanwiesstrasse. Lokal ist nun die Stabilität der Langwiesstrasse nicht mehr gewährleistet.

Nach Abklärungen vor Ort ist eine Stabilisierung des Böschungsfusses mit Holz (Irchelholz) vorgesehen. Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 10'000.00. Für die Aus-

führung wurde die Firma Kramer, Gräslikon, beauftragt. Die Kosten werden durch die Gemeinde und die UHG übernommen. Die Biberfachstelle beteiligt sich an den Auslagen mit einem Beitrag von CHF 2'500.00, welcher aus dem kantonalen Wildschadenfonds finanziert wird.

Abnahme Jahresrechnungen 2020 Zweckverband Feuerwehr und des Kläranlageverbands Flaachtal

Die Feuerwehrkommission legt den Gemeinderäten der Verbandsgemeinden die Jahresrechnung 2020 des Zweckverbandes zur Genehmigung vor. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 145'452.69 ab (Budget Aufwandüberschuss CHF 250'000.00). Dies stellt gegenüber dem Budget ein um CHF 104'547.31 besseres Ergebnis dar. Der Anteil von Berg am Irchel beträgt CHF 23'000.69 resp. 17,09%. Das Rechnungsjahr 2020 war geprägt von der Corona-Pandemie. Aufgrund der bundesrätlichen Massnahmen konnten diverse Übungen und Weiterbildungskurse nicht wie geplant durchgeführt werden. Die Feuerwehr konzentrierte

sich vor allem auf ihren gesetzlichen Auftrag. Dadurch resultierte ein wesentlich tieferer Gesamtaufwand, weil beim Verbrauchs- und Materialaufwand sowie bei den übrigen Personalaufwendungen Kosten eingespart werden konnten. Im Weiteren führten verschobene Investitionen, Anschaffung TLF erst im 2021, zu tieferen Abschreibungskosten.

Auch die Kläranlagekommission hat den Gemeinderäten der Verbandsgemeinden die Jahresrechnung 2020 zur Genehmigung vorgelegt. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 393'801.98 (Budget Aufwandüberschuss CHF 426'500.00). Dies stellt gegenüber dem Budget ein um CHF 32'698.02 besseres Ergebnis dar. Der Anteil von Berg am Irchel beträgt CHF 55'329.18 resp. 14,05%. Die Abweichungen gegenüber dem Budget sind entstanden, weil einerseits aufgrund von verschobenen Investitionen tiefe Abschreibungskosten resultierten und andererseits zusätzliche Erträge aufgrund der Zusammenarbeit mit der ARA Weinland generiert wurden.

Mietvertrag Telekommunikationsanlage Ebersberg

Die Gemeinde Berg am Irchel hat mit den Telekommunikationsanbietern Swisscom, Salt und Sunrise einen neuen Mietvertrag betreffend Telekommunikationsanlage im Ebersberg (Kat.-Nr. 858) abgeschlossen, Bisher wurden rund CHF 8'000.00 bezahlt, ab 2022 sind es CHF 18'000.00. Sobald die geplanten Umbauarbeiten im Ebersberg abgeschlossen sind hat die Gemeinde neben einem guten 5G-Netz auch mehr Mietertrags-einnahmen.

Objektkredit Landihaus

Der Parkettboden im Landihaus-saal und das Buffet sind in die Jahre gekommen. Der Parkettboden hat diverse Schäden wie Kratzer, Dellen , Wasser- und Reinigungsflecken. Beim Buffet löst sich die Abdeckung und das aktuelle Kühlaggregat für zwei Getränkeschubladen ist überaltert und muss jedes Jahr für viel Geld gewartet werden.

Im Weiteren ist auch die Brandmeldeanlage für das Landihaus überaltert. Die jetzige Anlage ist aus dem Jahr 1997 und aufgrund

der technischen Entwicklung und der fehlenden Verfügbarkeit von Komponenten ist der Hersteller nicht mehr in der Lage, Ersatzteile zur Brandmeldezentrale herzustellen.

Deshalb hat der Gemeinderat für den Ersatz der Brandmeldeanlage (CHF 14'600.00) und die Parkett- und Buffetsanierung (CHF 32'400.00) ein Objektkredit von insgesamt CHF 47'000.00 bewilligt. Die Ausgaben sind im Budget 2021 enthalten oder gelten aufgrund der Dringlichkeit als gebunden.

Austausch mit der Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW)

Nach der Erarbeitung des Regionalen Richtplans, den der Regierungsrat im März 2021 beschlossen hat, hat sich der Vorstand des ZPW einer aktiven Entwicklungsplanung angenommen. Ziele sind eine Stärkung der Region und eine verbesserte Zusammenarbeit mit den Gemeinden. So will der Vorstand mit Gesprächen den Austausch zwischen ZPW und Zweckverbandsgemeinden fördern und damit einen Mehrwert und Unterstützung für die Gemeinde schaf-

fen. Die Gemeinde Berg am Irchel wurde Ende Juni 2021 zu einem Austausch eingeladen. Im Rahmen des Gesprächs wurden aktuelle planerische Themen sowie Anliegen und Anregungen aus kommunaler Sicht diskutiert. Für den Gemeinderat Berg am Irchel standen beim Austausch mit dem ZPW folgende Punkte im Zentrum: Parkierungsprobleme in der Kernzone (Resultat des verdichteten Bauens), Velostrecke Irchelstrasse (aktuelle Situation ist nicht befriedigend) und Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem ZPW (ohne lange Entscheidungswege) sowie Unterstützung bei Planung und Projekten in Berg am Irchel.

Schulwegsicherheit

Die Schulwegsicherheit im Flaachtal hat in der Vergangenheit sowohl bei Lernenden wie auch bei den Eltern wiederholt zu Unsicherheiten, Bedenken oder gar problematische Situationen geführt.

Daraufhin wurde durch Mitglieder der Schulpflege zusammen mit Vertretern der BFU und der Kantonspolizei die lokalen Orte besichtigt und die Schulwege analysiert.

Basierend auf diesen Besichtigungen hat die BFU Ende März 2020 ihre Analysen in zwei Berichten der Schulpflege zur Kenntnis gebracht. Die Schulpflege hat danach eine Projektgruppe ins Leben gerufen, welche das Ziel verfolgt, bis Ende Schuljahr 2021-2022 ein Schulwegkonzept für die ganze Schule Flaachtal zu erstellen. Dies unter Einbezug der zuständigen Gemeindeverantwortlichen. Anfangs Juni 2021 wurden die allgemein gehaltenen Probleme im Strassenverkehr sowie auch bestehenden Gefahrenpunkte in den einzelnen Gemeinden visuell dargestellt und präsentiert. Die allgemeinen Punkte sind die folgenden:

- motorisierter Verkehr
- Unübersichtliche Strassenführung
- Strassenüberquerungen ohne Fussgängerstreifen
- Fehlende Velowege

In Berg am Irchel wurden folgende Gefahrenpunkte eruiert:

- Überqueren Dorfstrasse in Berg
- Allgemeine Überquerung in Gräslikon

Der Gemeinderat hat die Gefahrenpunkte diskutiert. Die möglichen

Überquerungen der Dorfstrasse in Berg werden im Zusammenhang mit dem Sanierungsprojekt im Jahr 2023 eingebracht. In Gräslikon sind alle Sanierungsarbeiten abgeschlossen und es sind keine Änderungen geplant oder vorgesehen.

Richtlinien Budget 2022 und Finanzplan 2022-2026

Der Gemeinderat hat die Richtlinien für das Budget 2022 und den Finanzplan 2022-2026 der Politischen Gemeinde Berg am Irchel abgenommen. Gleichzeitig hat er den internen Zinssatz auf 0.25% festgelegt, mit welchem die Guthaben von Sonderrechnungen, die Spezialfinanzierungskonten und die Liegenschaften im Finanzvermögen verzinst werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, das nächstjährige Budget zu erstellen und dem Gemeinderat Anfangs September 2021 zur 1. Budgetlesung vorzulegen.

Für den Finanzplan 2022-2026 hat der Gemeinderat eine erste Version des Investitionsprogramms bereits zur Kenntnis genommen. Gesamthaft umfasst das vorläufige Investitionsprogramm 2022-2026 Nettoinvestitionen im Verwaltungs-

vermögen von CHF 2.5 Mio. Die grössten Investitionen sind die Sanierung der Dorfstrasse im 2023 mit 0.6 Mio., die Sanierung Brunnenrain im 2022 und 2023 mit CHF 0.4 Mio., die Sanierung der Schiessanlage Grossenacker mit CHF 0.2 Mio. und die Sanierung der Quellenleitung Buchen ab 2022 bis 2023 mit 0.2 Mio. Bei den Nettoinvestitionen im Finanzvermögen sind in den nächsten 5 Jahren Ausgaben von CHF 0.3 Mio. geplant. Es handelt sich dabei um generelle Sanierungsarbeiten bei den Gemeindeliegenschaften.

Abnahme Statutenanpassung Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW)

Die Statuten sämtlicher Zweckverbände müssen mit dem Inkrafttreten des neuen Gemeindegesetzes ab 1. Januar 2018 innerhalb einer Übergangsfrist von vier Jahren überarbeitet werden. Der ZPW hat seine Statuten aus dem Jahre 1978 folglich überarbeitet und den Verbandsgemeinden zur Vernehmlassung unterbreitet. Der Gemeinderat Berg am Irchel hat sich am 29. April 2021 vernehmen lassen. Aus der Vernehmlassung resultierte, dass 19 Gemeinden keine

Änderungswünsche geäussert und dem Entwurf zugestimmt haben. Drei Gemeinden sowie die RPK Dorf haben Hinweise, Vorschläge und Empfehlungen für Anpassungen angebracht.

Die Delegiertenversammlung des ZPW hat die Statuten am 16. Juni 2021 zuhanden der Urnenabstimmung verabschiedet. Die revidierten Verbandsstatuten sollen am 26. September 2021 an die Urne gebracht werden. Nun muss jede Verbandsgemeinde resp. der Gemeinderat und die RPK, die Statuten genehmigen und mit einer Abstimmungsempfehlung für die Urnenabstimmung vom 26. September 2021 verabschieden.

Der Handlungsbedarf zur Überarbeitung der gültigen Zweckverbandsstatuten ist aufgrund der vorstehend geschilderten Sachlage ausgewiesen und zwingend. Die Rechtsform des Zweckverbands mit Vorstand hat sich in der Vergangenheit für die Aufgabenerfüllung einer regionalen Planungsgruppe konzentriert. In den Bereichen "Regionale Führung und Koordination" nebengeordneter Körperschaften und "Positionierung des Weinlands" hat sich die

Planungsgruppe als zielführend und geeignet erwiesen.

Der Gemeinderat ist mit den vorgeschlagenen Änderungen in den Statuten des ZPW einverstanden. Sämtliche Unterlagen wurden zu Händen des Verbandsvorstands und der Urnenabstimmung vom 26. September 2021 verabschiedet. Gleichzeitig empfiehlt der Gemeinderat den Stimmbürgern der Gemeinde Berg am Irchel, der Revision der Statuten des ZPW an der Urnenabstimmung vom 26. September 2021 zuzustimmen.

Sanierung Schulstrasse mit Schottertränke - Objektkredit

Der obere Teil der Schul-/Forenstrasse (Strassenstück mit Kies) wurde durch die Unwetter Anfangs Juni 2021 stark beschädigt. Deshalb muss der Strassenabschnitt ab Haus Nummer 20 bergaufwärts saniert werden. Der Abschnitt hat eine Fläche von rund 1`400m². Die Sanierung wird mittels Schottertränkung saniert. Damit wird gewährleistet, dass nach einem Unwetter weniger Schäden entstehen. Die Verschleisschicht sollte weniger ausgespült werden. Für die Sanierung der Schul-/Fo-

renstrasse hat der Gemeinderat deshalb ein Objektkredit von CHF 38`000.00 bewilligt. Die Kosten gelten als gebunden.

Objektkredit für Unwetterschäden

Das Unwetter vom 7. Juni 2021 hat auf dem gesamten Gemeindegebiet Spuren hinterlassen. Durch die Starkniederschläge entstanden grosse Schäden an Strassen, Vorplätzen und Bächen. In der Zwischenzeit wurden alle Schäden auf dem Gemeindegebiet erfasst und die Wiederherstellungsmassnahmen ausgearbeitet. Es werden Bäche, Strasse und Plätze saniert. Im Weiteren sind alle Sandfänger am Waldrand voll und sollten so schnell wie möglich entleert werden. Zudem müssen auch einzelne Strassen gereinigt werden. Der Gemeinderat hat dafür ein Objektkredit von CHF 20`000.00 genehmigt. Die Kosten gelten als gebunden.

Zustand Flurstrassen

Die Gemeinde und die Unterhaltsgenossenschaft Berg am Irchel bitten die Bevölkerung um Verständnis, dass nicht alle Flurstrassen

nach den Unwettern gleich wieder in Stand gestellt werden können. Die Arbeiten werden laufend ausgeführt.

Des Weiteren hat der Gemeinderat...

...infolge eines Baugesuchs ein Schutzwürdigkeitsgutachten in Auftrag gegeben über ein Doppel-Bauernhaus, welches im kommunalen Inventar der Schutzobjekte eingetragen ist,

...sich vernehmen lassen zu den eBaugesuchen im Kanton Zürich. Im Kanton Zürich soll das Baubewilligungsverfahren in den nächsten zwei Jahren durchgängig elektronisch abgewickelt werden. Für kleinere Gemeinden ist dies nicht zu unterschätzen, denn es ist mit einem Mehraufwand zu rechnen. Deshalb wurde in der Vernehmlassungsantwort des Gemeinderats erwähnt, dass die vollständige Einführung erst in fünf Jahren erfolgen soll.

Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung

Mitteilung Bestattungsamt Todesfall

Stamm Markus

Geboren am 27. September 1969 von Deutschland, wohnhaft gewesen in Berg am Irchel, gestorben am 25. Mai 2021

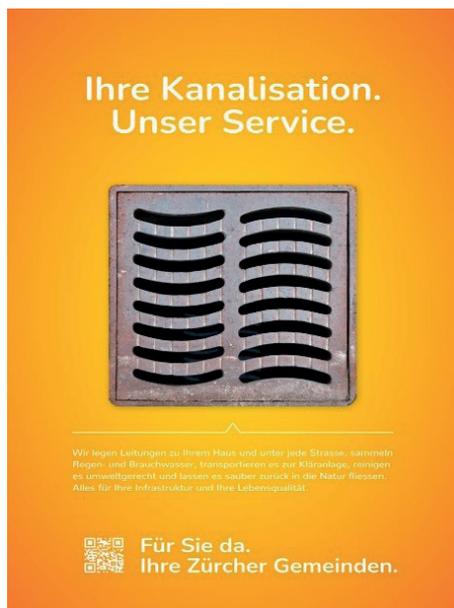
Brunnenputzer gesucht

Für das regelmässige Putzen des Brunnens an der Dorfstrasse 1 in Berg am Irchel sucht die Gemeinde eine Brunnenputzerin oder Brunnenputzer. Die Entschädigung für das Brunnenputzen beträgt CHF. 14.50 pro Reinigung. Bitte bei Interesse auf der Gemeindeverwaltung melden.

Gemeindekampagne VZGV

Gemeinsam stark auftreten. Unter diesem Motto steht die neue Gemeindekampagne vom Verband der Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute (VZGV). Frisch und mit Humor zeigt sich die Vielfalt an Dienstleistungen, welche eine Gemeinde erbringt. Vielleicht haben Sie die Plakate auch

wahrgenommen in der Gemeinde. Aber weshalb braucht es diese bunte Kampagne um auf die Verwaltung und Ihre Dienstleistungen hinzuweisen? Gemeindepräsident Roland Fehr befragt dazu Gemeindegeschreiber Thomas Diethelm.



Ihre Kanalisation.
Unser Service.

Wir legen Leitungen zu Ihrem Haus und unter jede Strasse, sammeln Regen- und Brauchwasser, transportieren es zur Müllanlage, reinigen es umweltgerecht und lassen es sauber zurück in die Natur fliessen. Alles für Ihre Infrastruktur und Ihre Lebensqualität.

Für Sie da.
Ihre Zürcher Gemeinden.

Warum braucht es diese Kampagne des VZGV? Ist das Image angekratzt?

Zuerst einmal geht es darum, der Bevölkerung zu zeigen, hinter wie vielen Dienstleistungen die Gemeinde überhaupt steckt. Ich stelle oft fest, dass sich die Leute dessen gar nicht so bewusst sind. Nehmen

wir das Beispiel Dolendeckel: Man sieht zwar den Deckel, aber die Dienstleistungen die dahinterstecken, sind weniger offensichtlich. Das fängt an mit der Kanalisation, in der das Wasser gesammelt wird, bis hin zur Reinigung des Abwassers - das alles sind Aufgaben der Gemeinde. Und ja, natürlich ist es auch eine Imagekampagne. Wir sind nicht mehr die Beamten, wie man sie von früher im Kopf hat.

Was hat sich verändert?

Heute weht ein frischer und lässiger Wind auf den Verwaltungen, das angestaubte Beamtentum ist seit langem weitgehend überwunden. Heute steht das Partnerschaftliche im Vordergrund. Die Verwaltung sieht sich als Wegbegleiter für die Einwohner und die Unternehmen.

Die Gemeinden stehen aber auch für geltende Regeln und Vorschriften.

Es ist die Aufgabe der Verwaltung, in bestimmten Dingen sehr genau hinzuschauen. Und dies kommt nicht immer gleich gut an, denn die Verwaltung kann nicht immer jedes Kundenbedürfnis befriedi-

gen. Nehmen wir an, jemand will in der Wohnzone ein riesiges Haus bauen - einen solchen Wunsch können wir nicht einfach erfüllen. Trotzdem muss es unser Anspruch sein, dass der "Kunde" am Schluss zufrieden ist. Er kann vielleicht nicht so hoch bauen, wie er das möchte, aber wir können ihm aufzeigen, was möglich ist und welche anderen Wege es für ihn gibt. Unsere Aufgabe ist die Aufklärung. Das ist herausfordernd, zumal die Kontakte mit uns nicht immer auf Freiwilligkeit beruhen; unsere Einwohnerinnen und Einwohner müssen sich mit ihren Anliegen an uns wenden und können nicht anderswo hin. Der professionelle Umgang mit diesem Spannungsbogen ist sehr anspruchsvoll, aber auch sehr wichtig.

Aber am Schluss hat der Staat trotzdem recht...

Ja, der Staat ist grundsätzlich nicht darauf angewiesen, dass der einzelne Bürger die Dinge immer versteht und mit allem einverstanden ist. Aber das muss man ja nicht von oben herab zelebrieren, wie es früher vielleicht der Fall war. Heute gilt es vielmehr, die Bürger mit ihren Anliegen ernst zu nehmen und

sie auf ihrem Weg zu begleiten. Dabei müssen wir von der Verwaltung klar aufzeigen, dass das geltende Recht auch unsere Grenze ist. Der Bürger hat Anspruch auf eine Leistung innerhalb der zulässigen Grenzen sowie auf eine gute und wertefreie Aufklärung.

zurück zur Plakatkampagne - die Plakate zeigen diverse Sujets. Welchen Aspekt würden sie als typisch für Berg am Irchel hervorheben?

Die Bergemer haben eine hervorragende Willkommenskultur, das würde ich hier hervorheben. Dazu gehört, dass die Leute diese Kontakte zulassen. In diesem Zusammenhang spielen auch die Anlässe im Dorf sowie die Vereine mit ihren Infrastrukturen eine wichtige Rolle. Selbst wenn solche Angebote nicht direkt von der Gemeinde bereitgestellt werden, ist die Gemeinde doch irgendwo involviert. Denn auch hier unterstützen wir oder stellen unser Gebäude und Räume zur Verfügung.

Infos zur Kampagne:
ihrezuerchergemeinden.vzgv.ch

"Hören Sie beim Baden auf den Bauch"



Stimmt es, dass wir nicht mit vollem Magen schwimmen sollten? Und warum müssen wir uns vorher ab duschen?

Wir gehen den Baderegeln auf den Grund. Endlich ist die Badi-Saison eröffnet. Doch der Spass im kühlen Nass kann gefährlich werden. Obwohl bereits jedes Kind die wichtigsten Baderegeln kennen müsste, ist es wichtig zu verstehen, weshalb wir diese auch wirklich einhalten sollten. Wie sie damit Ihrer Gesundheit helfen, erklärt die SLRG:

Stimmt es, dass wir nicht mit vollem Magen schwimmen gehen sollten?

Eigentlich schon, allerdings muss diese altbekannte Regel ergänzt werden: Badende sollten sich weder mit ganz vollem, noch mit ganz leerem Magen ins Wasser begeben. Aus einem einfachen Grund. Sie kennen das sicherlich auch: Nach dem Mittagessen werden Sie müde, denn das Blut konzentriert sich in der Körpermitte, um zu verdauen. Die Müdigkeit hängt auch davon ab, wie viel wir gegessen haben und vor allem was. Etwas Fettiges zwingt uns eher zu einem Mittagsschlaf. Nach einem leichten Salat ist der Verdauungsprozess nicht ganz so intensiv für unseren Organismus. Im Wasser kann die fehlende Durchblutung im Kopf zu Schwindel oder im schlimmsten Fall sogar zur Ohnmacht führen. Mit einem vollem Bauch joggen wir ja auch nicht einfach los. Das Gleiche gilt auch fürs Schwimmen.

Dann ist auch ein leerer Magen beim Schwimmen nicht empfehlenswert?

Genau. Denn, wenn wir nichts gegessen haben, kann es zum so ge-

nannten Hungerangst kommen, einem plötzlichen Leistungsabfall des Körpers. Beim Wandern beispielsweise können Sie dann einfach eine Pause einlegen und etwas essen, bis Sie sich wieder kräftig genug fühlen weiterzugehen. Doch im Wasser wirkt sich ein Hungerast um einiges fataler aus. Es kann dann schnell lebensgefährlich werden. Deshalb rate ich: Schätzen Sie sich und Ihren Körper richtig ein! Und hören Sie auf Ihren Bauch! Nur so können Sie mit den Signalen umgehen.

Was eignet sich denn als leichte Verpflegung in der Badi?

Natürlich sind ein Hamburger und Pommes eher schwere Kost. Doch dies ist immer sehr individuell und vom Energieverbrauch der Person abhängig. Wenn Sie sich die Schale mit den frittierten Pommes teilen und dazu einen Apfel essen, ist sicher nichts dagegen einzuwenden. Der entscheidende Punkt ist doch, wie man sich damit fühlt. Etwas Salziges zu essen hilft übrigens auch, die beim Schwitzen verlorenen Mineralstoffe, Elektrolyte, auszugleichen. Denn ein gesunder Elektrolythaushalt ist wichtig für die Muskeln. Kaltes Wasser, eine

schnelle Belastungssteigerung oder einfach viele ungewohnte Bewegungen können ausreichen, um einen Krampf auszulösen. In einer Krampfsituation gilt es, nicht in Panik zu verfallen, sondern Ruhe zu bewahren. Tritt dieser im Wasser ein, hilft es, die Schwimmlage zu wechseln. Einmal auf den Rücken liegen, fällt das Entspannen einfacher. Bei einem Wadenkrampf versuchen Sie mit der Hand, die Zehen nach oben zu ziehen.

Wie lange sollte jemand höchstens im Wasser bleiben, damit keine Unterkühlung droht?

Auch hierfür gibt es kein empfohlenes Zeitmass. Die Aufenthaltsdauer ist abhängig von der Person. Allerdings gibt es eine ungefähre Faustregel, die besagt: Pro Grad Wassertemperatur können Sie eine Minute im Wasser bleiben. Diese Angaben sind wohl im Winter sinnvoller. Im Sommer ist bei 25 Grad Wassertemperatur sicher auch länger als 25 Minuten Baden möglich, bevor jemand gefährlich auskühlt. Sie sollten also Ihren Körper gut genug kennen und dies auf dem Radar haben.

Warum ist Alkohol und Schwimmen keine gute Idee?

Alkohol zu trinken und dann ins Wasser zu gehen, ist in der Tat eine sehr schlechte Idee. Denn unter Alkoholeinfluss können wir uns selbst nicht mehr gut einschätzen. Da gibt es nur eines: Wenn ich ins Wasser gehe, trinke ich keinen Alkohol. Ich habe zuerst meinen Spass und eine gute Zeit im Wasser. Dann erst stosse ich mit meinen Kolleginnen und Kollegen auf einen gelungenen Tag an. Denn Alkohol weitet die Gefässwände, der Blutdruck sackt ab, es besteht die Gefahr einer Ohnmacht. Zudem führt Alkohol dazu, dass wir im Wasser Kraft und vor allem die Orientierung verlieren, um ans rettende Ufer zurückzukommen. Studien zeigen, dass der Konsum von Alkohol zu einer Desorientierung im Wasser führen kann, dass diese Person im Extremfall an den Grund statt an die Oberfläche taucht und deswegen ertrinkt.

Müssen wir uns vor dem Baden wirklich ab duschen?

Ja, denn schon nur aus hygienischen Gründen ist das Duschen vorher wichtig. Zudem auch als

vorbeugende Wirkung, damit der Körper sich an die Temperatur gewöhnen kann. Ansonsten besteht die Gefahr eines Kälteschocks. Da sich die Adern beim sofortigen Sprung ins Wasser schlagartig verengen, kann das Blut nicht mehr richtig zirkulieren. Im schlimmsten Fall führt dies zu einem Herzinfarkt. Deshalb nie überhitzt ins Wasser springen. Ist keine Dusche vorhanden, sollte man langsam ins Wasser gehen, die Arme eintauchen sowie Gesicht und Oberkörper befeuchten, bevor man ganz untertaucht.

Weshalb sind Luftmatratzen keine gute Schwimmhilfe?

Aufblasbare Dinge wie Luftmatratzen oder Schwimmringe gehören definitiv nicht ins tiefe Wasser. Sie bieten keine Sicherheit. Sie sind kaum steuerbar, treiben leicht vom Ufer weg. Zudem können sie durch Löcher an scharfkantigen Steinen oder Sonneneinstrahlung Luft verlieren. Wer dann nicht gut schwimmen kann, ertrinkt im schlimmsten Fall. Auch Schwimmflügel sind bei Kindern eine eher schlechte Lösung. Eltern wiegen sich in falscher Sicherheit. Doch die Flügel können rasch abfallen. Zudem hel-

fen sie auch nicht, schwimmen zu lernen. Das Kind hat damit eine schlechte Schwimmlage, weil der Körper durch den Auftrieb nur an den Armen nach unten hängt. Besser wäre eine Schwimmweste, die man fest am Körper fixieren kann, die nicht abfällt und keine Luft verliert. Schon eine geringe Wassertiefe von einigen Zentimetern kann für ein Kleinkind gefährlich sein. Geraten kleine Kinder mit dem Kopf, der im Verhältnis zum Körper schwerer ist, unter Wasser, so werden sie nicht schreien oder zappeln: Kleine Kinder bleiben reglos im Wasser liegen und ertrinken still. Deshalb sollten wir Kinder auch nie unbeaufsichtigt planschen lassen.

Gilt immer noch, bei Gewitter sofort aus dem Wasser zu gehen?

Ja, definitiv. Denn der Blitz neigt dazu, in Erhebungen einzuschlagen. Und das ist dann eben der Kopf, der aus dem Wasser schaut. Natürlich kann der Blitz auch in einen Baum daneben einschlagen. Aber das Risiko ist erhöht, wenn Sie sich bei Gewitter im Wasser bewegen. Deswegen gilt: Bei Gewitter sofort raus aus dem Wasser! Informieren Sie sich am besten

vorher, ob Blitz und Donner angesagt sind. Dann steht einer unbeschwerten Badi-Saison nichts mehr im Wege.

Jedes Jahr ertrinken in der Schweiz etwa 50 Menschen, wie die Statistik der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG zeigt. Ertrinken ist bei Kindern die zweithäufigste Unfall- Todesursache. Um Wasserunfälle zu vermeiden, bietet SLRG Erste-Hilfe und Lebenrettungs-Kurse an.

Anmeldung unter
www.slr.ch



SLRG SSS

Im Einsatz - Forst und Jagd-Hegering Irchel

Trotz drohenden Gewittern trafen sich Förster Hans Beereuter und der Hegering Irchel am 21. Juni beim Pistolenstand, um anschliessend eine Waldparzelle mit Jungwuchs in der Grossrüti auszulichten. Klar und verständlich gelang es Beereuter, Jägerin und Jäger das Vorgehen zu erklären. Es ging darum, mithilfe der mitgebrachten Sichel und Handschuhe den aufkeimenden Laub- und Nadelbäumchen mehr Licht zu verschaffen. Dazu mussten vor allem die überhandnehmenden Brombeeren ausgeschnitten werden. Sehr spannend war es, die grosse Vielfalt an jungen Bäumchen zu erkennen: Neben Buchen und Fichten sprossen da auch Mehlbeere, Ahorn, Esche, Lärche, Douglasie, Weisstanne und sogar eine Ulme.

Hans Beereuter hat es sich zur Aufgabe gemacht, Patenschaften für den Wald zu gewinnen. Neben Velogruppen, Familien und Einzelpersonen hat sich auch der Hegering Irchel engagiert und wird ein Stück Jungwald betreuen. Der Hegering tut dies übrigens schon seit Jahren, indem er zahlreiche Eiben

gepflanzt hat und diese bis heute vor Wildverbiss schützt. Die ersten Eiben sind mittlerweile dem Äser entwachsen, d.h. das Wild kann es nicht mehr durch Verbiss gefährden.

Mit Stolz konnte Hans Beereuter im Bereich Unterbuchen das Ergebnis seiner Aktion "Jede Eichel zählt" zeigen. Die Eichen vermochten zu keimen und entwickeln sich prächtig.

Bei Wurst, Brot und einem Getränk fand der Abend seinen gemütlichen Abschluss.

Jürg Bay





Fyrabig - Höck

Wir möchten Sie auch dieses Jahr wieder zu einem gemütlichen Konzert- und Grillabend einladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wann: 27. August 2021

Wo: Landihausplatz

Ab: 18.30 Uhr, Grilladen

Ab: 19.15 Uhr, Musik



Herzlich lädt ein; Musikverein Brass Band Berg am Irchel

Der Fyrabig - Höck findet bei jeder Witterung statt

25

1996 - 2021

MALERGESCHÄFT

FELIX SPÜHLER GmbH

Rafz / Flaach

maler-flaachtal.ch

044 869 25 32

Einladung zur Bundesfeier 2021

Sonntag, 1. August 2021

Landihausplatz Berg am Irchel

(bei schlechter Witterung: im Landihaus)

Programm

18.00 Uhr	Eröffnung der Festwirtschaft (durch Irchelschützen Berg-Buch)	
18.00 - 19.45 Uhr	Gratisabgabe von Wurst und Brot	
20.00 Uhr	Bundesfeier	
	Eröffnung	Musikverein Brass Band Berg am Irchel
	Begrüssung	Roland Fehr, Gemeindepräsident
	Musik	Musikverein Brass Band Berg am Irchel
	Ansprache	Hans Beereuter, Förster Gemeinde Berg am Irchel
	Landeshymne	
Danach	Gemütliches Beisammensein in der Festwirtschaft	

Bitte unbedingt beachten:

- Die Durchführung der Bundesfeier erfolgt unter Einhaltung der zum Versammlungszeitpunkt geltenden Sicherheitsbestimmungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie. Kurzfristige Änderungen werden auf der Gemeindehomepage und in den Anschlagkästen publiziert.
- Das Abbrennen von privatem Feuerwerk erfolgt auf eigene Verantwortung!
- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an der Bundesfeier teilnehmen.

Im Namen aller Beteiligten laden wir Sie alle herzlich zu diesem Anlass ein.

Gemeinderat Berg am Irchel



■ Andelfinger Zeitung

Nix für Schnarchnasen:
unser Schnupper-Abo

8 Wochen
Schnupper-Abo
CHF 20.–



www.andelfinger.ch/abo/abos
Tel. 052 305 29 01

Einladung zum Gemeindeapéro 2021



Ort: Kirchenplatz Berg am Irchel
(bei schlechter Witterung Landihaussaal)
Datum: Mittwoch, 25. August 2021
Zeit: ab 19.00 Uhr

Der Gemeinderat Berg am Irchel lädt Sie gerne zum alljährlichen Gemeindeapéro ein. Kommen Sie doch vorbei, um in gemütlicher Atmosphäre mit den Gemeinderäten zu reden und anzustossen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Der Gemeinderat Berg am Irchel





Mango Cupcakes

12 Stück

Backofen auf 180°C Ober- und Unterhitze vorheizen

Teig

110 g Zucker

1 Ei

1 Prise Salz

1 Btl. Vanillezucker

hell und schaumig rühren

270 g Mehl

1 Btl. Backpulver

in einer separaten Schüssel mischen

240 ml Milch

50 ml Öl

Milch-Öl Gemisch abwechslungsweise mit dem Mehl in den Teig rühren

1 gr. Mango

schälen und davon 140 g in kleine Stücke schneiden, dazugeben und untermischen

Teig auf 12 Muffinformen verteilen, in der Mitte des vorgeheizten Ofens 22 Minuten backen

auskühlen lassen

Frosting

80 g Butter weich

schaumig schlagen

100 g Puderzucker

kurz untermischen

170 g Frischkäse

60 g Mango

Mango pürieren und mit dem Frischkäse untermischen, ca. 30 Minuten kaltstellen

Frosting auf beliebige Weise mit dem Spritzbeutel auf den Cupcakes verteilen, kühl lagern



Die allerletzte Möglichkeit, sich mit
Lesefutter vor den grossen Ferien
einzudecken, ist am

*Samstag, 17. Juli 2021,
10.00-11.00 h*

Wir haben viele tolle, brandaktuelle
Medien eingekauft.

*Erste Ausleihe nach den Sommerferien:
Montag, 23.08.21, 17.00-18.00 h*

Spannende, erholsame Ferien und bis bald Ihr Biblitem

Peter U. Arbenz

„Drama in der Werdmühle“

Historischer Roman

Die „Untere Werdmühle“ war einst die grösste Getreide- und Gewürzmühle Zürichs und gab einer Patrizierfamilie ihren Namen, die während Jahrhunderten die Geschicke der Limmatstadt und ihrer Untertanengebiete leitete.

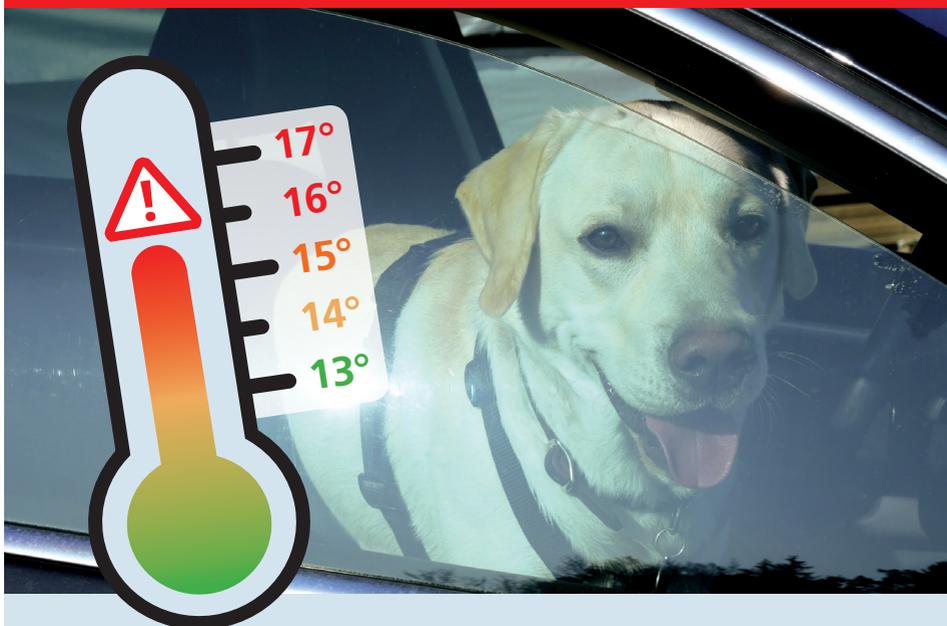
Der Halbweise Otto Werdmüller soll die grösste Mühle Zürichs anfangs 1628 übernehmen, doch Glücksspiele, Pferde und Alkohol prägen den Alltag des Lebemannes. Statt eine standesgemässe Bürgerstochter zu heiraten, verliebt er sich in die hübsche Bauerntochter Barbara Arbenz aus Andelfingen, Enkelin eines mittellosen Migranten aus dem Aostatal. Nach der Heirat verläuft das Leben der unbekümmerten Eheleute ziemlich turbulent. Als es mit der Werdmühle finanziell abwärts geht, mischen sich die schwerreichen Verwandten ein. Erst Ottos Sohn Beat findet zurück auf die Erfolgsstrasse. Aber nicht für lange. Schliesslich kommt es zu einer Verzweiflungstat.

Neben dem persönlichen Schicksal der Protagonisten erfährt der Leser spannende Schweizer Zeitgeschichte während und nach dem Dreissigjährigen Krieg. Der Roman basiert auf historisch gut dokumentierten Personen und Begebenheiten.

Der Autor Peter U. Arbenz, 1959 geboren, studierte Betriebswissenschaft. Seit 2007 ist er Präsident des 1849 gegründeten Arbenz-Familienvereins, der sich vor allem der Namensforschung widmet. Dieser historische Roman ist seine zweite Publikation nach der Familiensaga „Die Valdostaner“.

Fürs Bilibeam: Angela Schmid

Todesfalle Auto



Hitze im parkierten Auto ist für Tiere **lebensgefährlich!**

Bereits bei 15 Grad Aussentemperatur kann der Innenraum sich bei Sonnenbestrahlung bis über 50 Grad aufheizen. Auch geöffnete Fensterspalten können ein Fahrzeug nicht genügend kühlen. Innerhalb von wenigen Minuten kann ein Hund in einem überhitzten Fahrzeug einen tödlichen Hitzschlag erleiden.

Nicht verpassen!!!!

Angela Schmid erzählt am

**Samstag, 25.09.2021,
10.00 h**

für unsere Kleinen ab 3 Jahren aus der



mit anschliessendem offeriertem Znüni.
Dauer ca. $\frac{3}{4}$ Std. während der normalen
Öffnungszeit in der Bibli (Turnhalle Berg a.I.)

Wir freuen uns auf viele kleine (und grosse 😊)
Besucher

Ihr Biblitem

Sommerhitze!

Gesundheitstipps für ältere Menschen

Hitze ist Stress für den Körper. Ältere Menschen sind besonders gefährdet. Im Alter schwitzt man weniger und das Durstgefühl nimmt ab.

Eine Zusammenarbeit von



**Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion**



**AVKZ
APOTHEKERVERBAND
DES KANTONS ZÜRICH**

Tipp 1

Regelmässig trinken und leicht essen

- Denken Sie daran, auch ohne Durstgefühl ausreichend zu trinken (ca. 1 bis 1,5 Liter pro Tag, wenn nicht anders ärztlich verordnet). Ideal sind Wasser, verdünnte Fruchtsäfte oder ungesüsster Tee.
- Vermeiden Sie Alkohol und Süssgetränke.
- Achten Sie auf eine ausreichende Versorgung mit Salz (zum Beispiel kalte Bouillon trinken).
- Essen Sie kleine, leichte Mahlzeiten wie Salat, Gemüse oder Früchte.

Tipp 2

Körper kühlen und erfrischen

- Nehmen Sie eine kühle Dusche oder gönnen Sie sich kalte Fuss- und Handbäder.
- Legen Sie kalte, feuchte Tücher auf Stirn und Nacken.
- Tragen Sie leichte, luftige Kleidung.

Tipp 3

Räume kühlen

- Lüften Sie nachts und vermeiden Sie dabei Durchzug.
- Schliessen Sie tagsüber Fenster- und Rollläden.
Halten Sie so die Sonne fern.

Tipp 4

Kühlende Informationen

Auf der Website von Gesundheitsförderung Kanton Zürich finden Sie weitere Tipps für heisse Tage.

www.gesundheitsfoerderung-zh.ch

Neueröffnung ab August in Berg am Irchel

Medizinische Fusspflege
und Massage

Bianka Schneider

Dipl. Wellnessmasseuse
Dipl. Med. Fusspflegerin



Fusspflege auch Mobil

Termin nach Vereinbarung | Tel. 079 123 58 38
Dorfstrasse 44 | Berg am Irchel | www.wylandwellness.ch



Entdecken Sie das Zürcher Weinland

Besuchen Sie unsere Website, um weitere Velo-, Wander- und Genussideen zu erhalten.
www.zuercher-weinland.ch

Führungen im 2021

Zeit für einen Ausflug aufs Land, denn im Zürcher Weinland gibt es viele schöne Ecken zu entdecken. Unsere Themenführungen bringen Ihnen die Besonderheiten der Region näher und lassen Momente erleben. In diesem Jahr sind auch einige Premieren zu verzeichnen. Lassen Sie sich von der grossen Vielfalt unseres Angebots überzeugen und melden Sie sich noch heute an.

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

ANMELDUNG

info@zuercher-weinland.ch oder Tel. +41 52 301 21 21
 Die Anmeldung ist erst nach Einzahlung verbindlich:
 IBAN CH46 0070 0121 2001 0120 9 / ZKB Andelfingen

CORONA-MASSNAHMEN

Die jeweils gültigen Auflagen des BAG werden beachtet und anhand des Schutzkonzepts umgesetzt. Aus organisatorischen Gründen müssen von allen Teilnehmenden die persönlichen Daten aufgenommen werden.

KINDER

Für Kinder von 6-16 Jahren gilt eine Ermässigung von 50%. Für jüngere Kinder sind die Führungen nicht geeignet.

ANZAHL TEILNEHMERDE

Wir behalten uns vor, Angebote bei ungenügender Anzahl Anmeldungen abzusagen.

Allfällige Programmänderungen sind ausdrücklich vorbehalten.

ALLGEMEIN

Die Führungen finden bei jeder Witterung statt. Es wird in Mundart, gesprochen (CH-Deutsch).



ProWeinland-
Führungen ab
23. Juni 2021

Geführt das Zürcher Weinland entdecken

Hauptsponsorin

Zürcher Kantonalbank



zürcher weinland

ProWeinland
 Regionalmanagement Zürcher Weinland
 Weinlandstrasse 12
 8451 Kleinandelfingen
 Tel. +41 52 301 21 21
info@zuercher-weinland.ch



**THEILS
DAS
LEBEN
KOPF?
DU BIST
NICHT ALLEIN.**

Selbsthilfegruppen für Junge Menschen

Jung & Angst – Bist du zwischen 18 und 35 und hast Angst?

Blockiert dich die Angst in deinem sozialen und beruflichen Weiterkommen? Vermeidest du Telefongespräche oder Zahnarzttermine aus Angst, dich lächerlich zu machen? Siehst du neuen Herausforderungen wie Stellenwechsel oder Umzug mit Panik entgegen, weil so vieles schief gehen könnte? – Wir unterstützen uns gegenseitig und holen bei Bedarf auch Tipps bei Fachleuten.

Jung & freiwillig verwaist – Bist du zwischen 18 und 35 und hast den Kontakt zu deinen Eltern abgebrochen?

Wir sind Töchter und Söhne, die sich bewusst von den Eltern oder einem Elternteil getrennt haben, weil wir wissen: «Lieber gar keine Eltern als diese.» Wir wollen uns verständnisvoll und ohne Wertung und Verurteilung austauschen darüber was war und wie es uns jetzt geht, über den Preis unserer neuen «Freiheit» und den Umgang mit dem Unverständnis in unserem Umfeld.

Weitere neue Selbsthilfegruppen

Angehörige von trans Menschen

Vor kurzer Zeit teilte mir meine Tochter mit, dass sie ein Mann ist. Für mich war das wie ein Schock. Ich habe keine Tochter mehr und muss diesen Verlust verarbeiten. Dafür habe ich einen Sohn bekommen, einen Menschen, den ich schon sein Leben lang kenne und begleite, und der mir doch noch völlig unbekannt ist. Für meine innere Welt ist dies eine grosse Herausforderung. Nun möchte ich mich mit anderen Angehörigen austauschen, wie es ihnen mit dieser Aufgabe geht.

Eltern von Borderline-Betroffenen

Eltern von Teenagern und jungen Erwachsenen mit der Diagnose Borderline-Persönlichkeitsstörung haben täglich mit grossen Herausforderungen zu kämpfen – im Kontakt mit dem Kind und im Umgang mit den eigenen Sorgen, Ängsten und Verhaltensweisen. Der Austausch mit anderen Eltern in der Selbsthilfegruppe soll Stärkung, Verständnis und neue Zuversicht bringen.

Endometriose

Jede 10. Frau in der Schweiz ist von Endometriose betroffen. Trotzdem dauert es oft Jahre, bis die Diagnose gestellt wird. Betroffene leiden unter extremen Schmerzen vor und während der Menstruation. Die Krankheit führt zu Arbeitsausfällen und kann Grund für einen unerfüllten Kinderwunsch sein. In der Selbsthilfegruppe unterstützen wir uns durch Erfahrungsaustausch im Umgang mit der Krankheit.

Angehörige von Menschen mit pädophiler Neigung

Eltern, Partnerinnen, Kinder von Menschen mit pädophilen Neigungen fühlen sich oft alleine. Sie sind mit Ängsten und heftigen Gefühlen von Scham, Abscheu, Wut und Schuld konfrontiert. Sie stehen vor existenziellen Nöten, rechtlichen Fragen und sorgen sich um ihre Kinder/Grosskinder. Im geschützten Rahmen der Selbsthilfegruppe ist es möglich, offen und schamfrei zu sprechen und wieder Mut und Lebensfreude zu finden.

Verwitwet – wie weiter?

Die akute Trauerphase wird oft abgelöst durch eine grosse Leere. Man fühlt sich einsam, die Anteilnahme von Freund*innen weicht gut gemeinten Aufmunterungen. Kennen Sie diese Gefühle? Sind auch Sie an einem Punkt angelangt, wo es nicht mehr primär um die Verarbeitung des schmerzlichen Verlustes geht sondern um die weitere Lebensgestaltung? In der Selbsthilfegruppe wollen wir über die täglichen Herausforderungen reden, wenn der geliebte Mensch fehlt. Gemeinsame Unternehmungen gehören auch dazu.

Messie-Syndrom (Gruppentreffen in Schaffhausen)

Wenn sich in deiner Wohnung immer mehr Dinge anhäufen, die Unordnung wächst und du dich mehr und mehr überfordert fühlst, dann bist du möglicherweise vom Messie-Syndrom betroffen. Das Leiden teilst du mit vielen anderen. Lass es nicht länger anstehen. Hol dir Hilfe bei guten Freund*innen, einer Fachperson oder in unserer Selbsthilfegruppe. Wir haben Verständnis und Erfahrung im Umgang mit dieser Herausforderung.

AA Anonyme Alkoholiker, WI und SH
 AA English-speaking meeting, SH
 ACA (EKS), erwachsene Kinder v. Suchtkranken
 Achromatopsie, totale Farbenblindheit, Kontakt-
 netz seltene Themen
 AD(HS) / POS, Eltern
 ADHS, betroffene Erwachsene (auch ADS)
 Adoption, erwachsene Adoptierte
 Adoption, Eltern von Kindern und Jugendlichen
 Adoption, Eltern von erwachsenen Adoptierten*
 Alkoholabhängigkeit, Betroffene und Angehörige
 (Blaues Kreuz)
 Alkohol – Kontrolliertes Trinken AKT, Kurs
 für Gruppen oder Einzelpersonen, Betroffene (ISW) Δ
 Alkohol – Kontrolliertes Trinken AKT, Betroffene
 Alleinerziehende, Mütter und Väter
 Angst, Betroffene, WI
 Ängste – Phobien - Panik, Betroffene, SH
 Angstbewältigung, Betroffene (IPW) Δ
 Anonyme Selbstfürsorge, Betroffene
 Aus Krisen lernen – Triologisches Forum, Betroffene,
 Angehörige, Fachleute Δ
 Arthritis, Betroffene im Erwerbsalter *
 Asperger junge Erwachsene, Angehörige von A-A
 betroffenen jungen Erwachsenen (ab 17 Jahren)
 Asperger Teenies, Angehörige von Asperger-/
 Autismus-betroffenen Jugendlichen (10-17 Jahre) *
 Autismus/Asperger-Syndrom, Betroffene (ADS)
 Autismus/Asperger-Syndrom, Betroffene, SH
 Behinderte Kinder, Väter
 Beschusrecht nach häuslicher Gewalt, Eltern *
 Bipolare Erkrankung, PartnerInnen 50+
 Bipolare Erkrankung, Angehörige/PartnerInnen
 Bipolare Erkrankung, Betroffene
 Binge Eating, Betroffene, SH *
 Binge Eating, Betroffene
 Borderline, Betroffene
 Borderline, Eltern *
 Brustkrebs, Betroffene, WI und SH
 CareLeaver, ehemalige Heim-/Lund Pflegekinder
 Chronische Schmerzen, Betroffene Δ
 Clusterkopfschmerzen, Trigeminusneuralgie
 und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene
 Cushing Syndrom, Betroffene
 Cyberkriminalität / Romance Scam (virtueller Betrug),
 Demenz, Angehörige (Pro Senectute) Δ
 Demenz, Angehörige *
 Depression, Angehörige *
 Depression, Angehörige, SH
 Depression, Betroffene, WI & SH
 Diabetes Typ 1, Betroffene
 Drogenabhängigkeit - NA, Betroffene, WI und SH
 Eierstockkrebs, Betroffene
 Elektrosensible Menschen, Betroffene
 Elektrofeinfühlige und Elektrosensible
 Menschen, Betroffene *
 Endometriose, Betroffene, SH/WI *
 Fehlgeburt in der frühen Schwangerschaft
 (12. Woche) – Butterfly, Betroffene Frauen*
 Fibromyalgie, Betroffene, WI und SH
 Frauen in Männerberufen – We too FfM
 Frauentreff, Vernetzung mit Zmorge
 Freizeittreff 45 plus, Frauen und Männer

Freizeit- & Gesprächsgruppe Sunflower, Betroffene*
 Freizeittreff Brennpunkt – Offener Treffpunkt mit
 Charme in der Altstatt für alle (Subita) Δ
 Freizeitverein Schwalbe, Freizeitaktivitäten und
 Ferien für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
 Gesprächsgruppe für Menschen mit Erfahrung von
 Krankheit/Depression/einschneidenden
 Lebensereignissen
 Gesprächsgruppe nach Irvin Yalom
 Gewalt in der Kindheit, Betroffene Δ
 Gewaltfreie Kommunikation, Übungsgruppe GfK
 Häusliche Gewalt, betroffene Frauen, SH *
 Herz-Kreislauf-Krankheiten (Herzgruppen
 Winterthur, Bülach, Faltigberg, Schaffhausen,
 Weinland) Δ
 Hirnverletzung – FRAGILE, Betroffene, WI & SH
 Hochsensibilität, Betroffene
 Ichthyose, Betroffene, SH
 Inkontinenz (Harn-/Stuhlinkontinenz), Betroffene *
 Isolation und Einsamkeit in Coronazeiten, Video-
 Selbsthilfegruppen Schweiz
 Jung & Angst, 18-35jährige Betroffene*
 Jung & Arbeitslos, 18-35jährige Betroffene *
 Jung & Freiwillig verwaist, 18-35jährige Betroffene,
 die den Kontakt zu den Eltern abgebrochen haben *
 Kontaktabbruch zu den Eltern, Erwachsene Kinder,
 die den Kontakt mit den Eltern abgebrochen
 haben
 Kontaktabbruch, Verlassene Eltern
 Kolagene und limphyozytäre Colitis, Kontaktnetz
 seltene Themen
 Körperlich chronisch krank: Virtueller Austausch
 für Menschen, die mobilitätseingeschränkt sind *
 Krebserkrankungen, verschiedene Gruppen für
 Betroffene und Angehörige, WI und SH (Krebsliga)
 KuckucksKinder, betroffene erwachsene Kinder
 Lungenkrankheiten, Betroffene *
 Makuladegeneration, altersbedingt, Betroffene
 (retina schweiz) Δ
 Männergruppe
 Messie-Syndrom, Betroffene, SH *
 Mobbing überwinden, Betr. u. Angeh., SH/WI *
 Morbus Bechterew, Betroffene, SH
 Morbus Crohn, Betroffene
 Morbus Menière, Betroffene
 Multiple Sklerose, Betroffene
 Mutismus (selektiver), Eltern
 Myotone Dystrophie, Betroffene *
 Nahrungsmittelallergien, Betroffene, Angehörige *
 NA Narcotics Anonymous, Betroffene, WI & SH
 Narzisstische Menschen, PartnerInnen /
 Angehörige
 Narzisstische Menschen, PartnerInnen /
 Angehörige, SH *
 Neurofibromatose 1, Angehörige und Betroffene
 Pädophilie, Angehörige, SH/WI *
 Parental Alienation Syndrom (PAS), Eltern *
 Parkinson, Betroffene, WI und SH
 Patchworkfamilien, Eltern/Paare
 Pflegenden und betreuenden Angehörige Δ
 Pneumiker, Betroffene
 Polyneuropathie, Betroffene
 Psychisch Kranke, Angehörige (VASK)
 Rheumatoide Arthritis, Betroffene, SH
 Restless Legs, Betroffene

Rüstige RentnerInnen – Wandergruppe
 Sarkoidose, Betroffene
 Schizophrenie/Stimmenhörende, Betroffene
 Schlafapnoe, Betroffene (Lunge Zürich) Δ
 Sehbehinderte und blinde Menschen, Betroffene
 (Schweiz, Blindenbund) Δ
 Sehbeeinträchtigte und blinde Menschen, SH *
 Sexuelle Übergriffe in der Kindheit, Frauen
 Somatisierungsstörungen, Betroffene *
 Stellenlos – Gemeinsam eue Wege entdecken
 Kurzwanderungen, Betroffene
 Sterben und Tod, am Thema interessierte ältere
 Menschen, Kontaktnetz seltene Themen
 Suchtprobleme, Angehörige (ISW) Δ
 Stoma, Betroffene (ILCO)
 Teenager in einer existenziellen Krise, Eltern
 Teenagers support each other (14-19), Jugendliche
 Teenager/Junge: Ambulante Skillsgruppe (ipw) Δ
 Trans Menschen, Angehörige*
 Trauer um ein Kind - Regenbogen – Papillon,
 Eltern mit frühem Kindsverlust, SH *
 Trauer um ein Kind: Regenbogen – Leben mit dem
 Tod eines Kindes, Eltern, SH
 Trauer um ein Kind, Kindstod, Eltern *
 Trauer um den Partner/die Partnerin/eine
 nahestehende Person (KSW) Δ
 Traumafolgestörungen, Frauen
 Traumatisierung nach Leichenfund, Kontaktnetz
 Trennung/Scheidung, Frauen und Männer
 Trigeminusneuralgie, Clusterkopfschmerzen
 und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene
 Ungarischer Kultur Club, Ungarinnen & Ungaren
 Vollmondgruppe, Frauen und Männer
 Zöliakie, Betroffene
 Zwangsstörungen, Betroffene

Corona – Video-Selbsthilfegruppen schweizweit:
 Angehörige von psychisch kranken Menschen;
 Ängste und Verunsicherungen im Alltag; Berufliche
 Existenz in Gefahr*; Corona-Langzeitfolgen*; Corona-
 Patientinnen und -Patienten (Angehörige)*; Einsamkeit
 und Isolation; Jung & Corona steht im Weg*;
 Körperlich chronisch krank*; Eltern von psychisch
 erkrankten Kindern und Jugendlichen*; Hinter-
 bliebene von Corona-Patientinnen und -Patienten*

* Gruppe im Aufbau

Δ von Fachstelle/Fachperson begleitete Gruppe

SH Gruppentreffen in Schaffhausen

WI Gruppentreffen in Winterthur

Keine Ortsangabe: Gruppentreffen in Winterthur

SELB:

reformierte kirche flaachtal

Berg am Irchel · Buch am Irchel
Flaach · Volken

Rückblick: Konfirmation in 2 Gruppen am 27. Juni 2021 in der Kirche Berg am Irchel



Bei herrlichstem Sommerwetter feierten wir am 27. Juni die Konfirmation zum Thema «Erinnerungen und Veränderungen». Die Konfirmierten trugen mit Bildern, Worten, einem Cello solo und Liedern wesentlich zur schönen Konfirmation bei, unterstützt von den Gesängen von Gisela Stäheli & Vocal Rock Three.

Wir wünschen den 15 jungen Frauen und Männern alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.

Die 15 Konfirmierten der Klasse Buch, Gräslikon, Berg, Volken und Dorf

Hintere Reihe von links nach rechts: Gil Peier (Dorf), Lewin Isler (Berg), Robin Hirsiger (Buch), Tim Schmidli (Dorf), Remo Wacker (Buch), Nico Schneider (Gräslikon)

Vordere Reihe von links nach rechts: Jan Keller (Gräslikon), Aedan Beer (Buch), Yves Leutwyler (Dorf), Vivien von Ballmoos (Berg), Natalie Linsi (Buch), Daria Wehrli (Buch), Jana Schurter (Buch), Julia Kutej (Buch), Vanessa Staub (Volken)

Waldgottesdienst mit drei Taufen beim Pistolenschützenstand Berg am Irchel am So., 22. August 2021



Am Sonntag, 22. August 2021, feiern wir um 10.30 Uhr den Waldgottesdienst beim Pistolenschützenstand Berg am Irchel mit Taufen von Eline Boitier, Phoebe Nägeli und Aylin Nüssli. Der Musikverein Brass Band Berg am Irchel gestaltet den Gottesdienst mit. Anschliessend gibt es die Möglichkeit zum Mittagessen zu günstigen Preisen.

Termin vormerken!

Seniorenanlass der Kirchgemeinde

**Samstag, 28. August 2021 von 14.30 Uhr bis 17 Uhr
im Landihaus Berg am Irchel**

Weitere Informationen folgen persönlich per Post.

Pilgerwanderung der Thur entlang am Sa., 11. September 2021, von Wil nach Bischofszell

Samstag, 11. September, 6.45 Uhr – 18.15 Uhr, Treffpunkt um 7.20 Uhr vor dem Bahnhof Winterthur. Der Thur entlang von Wil/SG bis Bischofszell: Tageswanderung auf dem Thurweg mit Pfr. Hans Peter Werren. Die Distanz beträgt 20 km.

Die 4. Etappe der Tageswanderung der Thur entlang führt von Wil durch das Fürstenland die Rosenstadt Bischofszell. Unterwegs gibt es Impulse zur Spiritualität des Toggenburgs und zur Schöpfungszeit.

Seniorenreise von Berg und Buch am Irchel am Mittwoch, 15. September 2021, in den Thurgau



Von verschiedenen Einsteigeorten zwischen Berg und Buch am Irchel geht die Fahrt durch das Thurtal nach Bischofszell, wo uns eine Führung durch die barocken Rosengärten erwartet. Im wunderschönen Gasthaus Krone in Altnau am Bodensee geniessen wir das Mittagessen. Dem See entlang kehren wir ins Flaachtal zurück.

- 07.30 Uhr Abfahrt in Berg am Irchel
- 07.35 Uhr Abfahrt in Gräslikon
- 07.40 Uhr Abfahrt in Unterbuch, Irchelhof
- 07.45 Uhr Abfahrt in Oberbuch, Gemeindehaus
- 18.00 Uhr Rückkehr in die Irchel-Dörfer im Flaachtal

Preis pro Person: 50.00 Fr.

Frauen & Männer ab 64/65 Jahren sind herzlich eingeladen.

Eine detaillierte Einladung folgt. Merken Sie sich das Datum!

Herzlich laden ein: Kirchenpflege & Pfr. Hans Peter Werren

Vorankündigung

**Bergemer Konzert am Sonntag, 26. September 2021
um 17 Uhr in der Kirche Berg a. I.**



Larissa Baumann & Band: LIVE THE PASSION

Eintritt frei, Kollekte.

*Herzlich laden ein: Kirchenpflege Flaachtal & Gemeinderat
Berg am Irchel*

Fiire mit de Chliine

Der nächste Termin findet am Samstag, 2. Oktober um 10 Uhr
in der Kirche Berg am Irchel statt

Jetzt anmelden

**Kirchgemeindeferien
im Hotel Seeblick in Emmetten
vom 29.-31. Oktober 2021**



Bitte melden Sie sich mit dem Talon, welches Sie mit der Post erhalten haben, oder per E-Mail im Sekretariat an.

Anschrift:

*Kirchgemeinde Flaachthal
Frau Nadja Schwarzenbach
Kirchgemeindeferien Berg am Irchel
Chloster 6, 8415 Berg am Irchel
sekretariat@ref-flaachthal.ch*

(Sie können auch das Talon auf unserer Homepage herunterladen und direkt an Frau Schwarzenbach per E-Mail senden!)

Die Übersicht der **Gottesdienste** werden in unserem Mitteilungsblatt, in der Andelfinger Zeitung sowie auf unserer Homepage www.kirche-flaachthal.ch publiziert.

Grüezi

Das Mitteilungsblatt erscheint sechsmal jährlich
Auflage, 340 Exemplare
Kostenträger, Politische Gemeinde Berg am Irchel

Redaktion

Oliver Heggli

Kontakt

052-301 31 18
info@heggli-buchbinderei.ch

Erscheinungsdaten, Redaktionsschluss 2021

27. Januar	15. Januar	281
24. März	12. März	282
26. Mai	14. Mai	283
14. Juli	2. Juli	284
22. September	10. September	285
24. November	12. November	286

AGB

Die Daten müssen in digitaler Form übermittelt werden
pdf-Datei und offene Datei in word oder jpeg
Die Platzierungsfläche beträgt 12.5 x 16.3 cm
Die Redaktion übernimmt keine gewünschte Korrekturen an Daten
übernimmt keine Verantwortung und haftet nicht für dessen Inhalt
Gestaltung für Behörden wird von der Redaktion angepasst
Nach Redaktionsschluss werden keine Beiträge angenommen

P.P.8415 Berg am Irchel
Post CH AG**Juli 2021**

17	Politische Gemeinde	Samstag-Bibliothek
17	Stiftung Paneco	Exkursion für Familien
20	Pro Senectute	Mittagstisch, Grill und Musik

August 2021

1	Politische Gemeinde	Bundesfeier
14	FC Neftenbach	Sommerfest
17	Pro Senectute	Mittagstisch
21	Irchelschützen Berg-Buch	1. Bezirks-Sommer-Schiessen
21	Stiftung Paneco	Schnuppertag Junior-Ranger
21	Stiftung Paneco	Exkursion für Erwachsene
22	Greifvogelstation	Exkursion für Familien
22	Stiftung Paneco	10 Jahre Naturzentrum Thurauen
25	Politische Gemeinde	Gemeinde-Apéro
27	Irchelschützen Berg-Buch	3. Obligatorische Schiessübung
27	Jagdgesellschaft	Mitgliederversammlung Hegering
28	Greifvogelstation	Führung für Erwachsene
28	Politische Gemeinde	Samtags-Bibliothek
29	Stiftung Paneco	Erlebnistag Familien
29	Irchelschützen Berg-Buch	2. Bezirks-Sommer-Schiessen

September 2021

1	Irchelschützen Berg-Buch	3. Bezirks-Sommer-Schiessen
4	Irchelschützen Berg-Buch	4. Bezirks Sommer-Schiessen
4	Stiftung Paneco	Bootstour für Erwachsene
5	Irchelschützen Berg-Buch	Vereinsmittagessen/Endschiessen
8	Seniorenwandergruppe	5. Wanderung
11	Irchelschützen Berg-Buch	UOV Andelfingen Gobletschiessen
11	Stiftung Paneco	Exkursion der Eisvogel